

Amien den 23/9 1889

Mein lieber Herr von Siegel!

In der gestrigen Nummer
Ihrer gepflanzten Zeitschrift las
ich, daß Ihr Hauptfach die
2 Hauptzählarten der Vögel
an der Nordküste gegen die
Küing. Sprache von S. S. Gustav Gaa-
ter, die ich erst bei letzter Tage-
fahrt aus. Ich habe, glaube ich
schon, weil er sie für die Haupt-
zählart viel zu groß findet.

Ich habe aber bemerkt, daß
man wie bei allen großen
Sprachen anderer Götter. Städte
an der Nordküste der Götter

!



größten Zettel ausbreiten
 wird. Dagegen sind meine
 mein Entwürfe der Karte über
 die geschilderten kleinen Zet-
 tel, deren Anzeigebogen. Es sind
 darunter nicht die Karten
 zu groß, sondern die Zettel
 zu klein.

Weshalb Ihr Ratgeber
 ohne Zweifel von dem besten
 Sinne, oder böswilliger ~~der~~ Seite
 unterrichtet würde, so erlaube
 ich mir, da Sie ^{mir} bei jeder Be-
 gegnung so freundlich entgegen-
 zu kommen Ihnen zu Ihrer
 geschilderten Information
 und zur Klärung der
 diesen über juristischen Be-
 handlung diese Mitteilung zu
 J.



unverfau.

Indem ich eine Versicherung
für die Calvinskirche mit
zwei in sich besten Frey-
Gefessenen voll

gegeben

Mascher

Handwritten text, possibly a letter or document, with a circular stamp or mark on the left side.

Madame The President
of the Senate
Washington
Dear Madam
I have the honor to acknowledge
the receipt of your letter of the
10th inst. in relation to the
proposed amendment to the
Constitution of the United States
and in reply to inform you that
the same has been referred to the
Committee on the Judiciary
of the Senate for their
consideration.